

**Geschäftsbereich des Justizministeriums**

25 Abgeordneter  
Horst Engel FDP

**Was sind die Gründe dafür, dass wesentliche Beteiligte bei der Loveparade wie Veranstalter Rainer Schaller, der Ordnungsdezernent Wolfgang Rabe, der Crowd-Manager Carsten Walter, etc. bislang nicht von der Staatsanwaltschaft vernommen wurden?**

Die Beantwortung der Kleinen Anfrage (LT-DS 15/1146), worin das Justizministerium darstellt, dass wichtige Beteiligte sechs Monate nach der Tragödie bei der Loveparade noch nicht vernommen wurden, wirft Fragen auf, insbesondere inwieweit aufgrund der bisherigen Nichtvernehmung der vorgenannten Personen von ihnen geäußerten Vorwürfen gegen andere Verantwortliche bislang nicht entsprechend nachgegangen werden konnte.

Was sind die Gründe dafür, dass wesentliche Beteiligte bei der Loveparade wie Veranstalter Rainer Schaller, der Ordnungsdezernent Wolfgang Rabe, der Crowd-Manager Carsten Walter, etc. bislang nicht von der Staatsanwaltschaft vernommen wurden?

**Geschäftsbereich des Ministeriums für Inneres und Kommunales**

26 Abgeordneter  
Horst Engel FDP

**Wer hat an den beiden Vereinzelungsanlagen West und Ost über das „ob und wie“ der Öffnung und Schließung der Eingangsschleusen entschieden – Polizei oder Veranstalter?**

Nach Informationen der FDP soll sich folgende Begebenheit am Tag der Tragödie bei der Loveparade am 24. Juli ereignet haben: Die Polizei war dafür zuständig, dass auf den Zuwegen vom Bahnhof zu den Eingangsschleusen durch Vorfeldsperrern verhindert wird, dass sich zu viele Menschen an den Eingangsschleusen (Vereinzelungsanlagen) selbst aufstauen. Indes sollen diese Sperrern entweder unzureichend eingerichtet bzw. so errichtet gewesen sein, dass die Besucher sie schlicht über Nebenstraßen umlaufen konnten und sich – was das Innenministerium einräumt - ca. 20.000 Menschen an der Westschleuse und später auch große Menschenmas-